

Traumatisierung durch Gewalterfahrung

Die Fortbildung richtet sich an Mitarbeiterinnen aus dem pädagogischen, sozialen, pflegerischen und therapeutischen Bereich. Sie dient der Aneignung von Grundwissen und Handlungskompetenzen im Umgang mit durch Gewalterfahrung traumatisierten Erwachsenen und Kindern.

Inhalte sind:

- Einführung in die Thematiken „Sexualisierte Gewalt“ und „Häusliche Gewalt“
- Einführung in die Psychotraumatologie (Neurobiologische Grundlagen, Symptome, Besonderheiten im Umgang)
- Stabilisierung und Distanzierung (Kennenlernen verschiedener Techniken und praktischer Übungen)
- Krisenintervention
- Psychohygiene und Sekundärtraumatisierung

Die Fortbildung erfolgt im methodischen Wechsel zwischen Vortrag, Diskussion, Kleingruppenarbeit und Ressourcenübungen.

Zeitraumen:	4tägige Fortbildung
Ort:	Frauenberatungsstelle Alraune oder in ihrer Einrichtung
Kosten:	nach Vereinbarung
Referentinnen:	Marie Welpmann / Lina Janzen / Solveig Kloß